

Erfüllte Herzenswünsche

Verein macht Vieles möglich: Musicalbesuche für kleine Löwen, Ferarri-Fahrt für Autofan

Freude bringen, ein Lächeln aufs Gesicht und manchmal ins Herz zaubern - das ist Reinhold Kohls, niedergelassener Hausarzt in Bedburg-Hau, nicht nur zur Weihnachtszeit ein Anliegen. Mit dem von ihm gegründeten Verein „Herzenswunsch“ ist er während des gesamten Jahres bemüht, kranken und besonders hilfsbedürftigen Menschen einen Wunsch zu erfüllen.

VON ANNETTE HENSELER

KLEVERLAND. „Es sind die Schicksale, die mich immer wieder berühren. Die Menschen, die ich kennenlernen darf, Krankheiten, die ein ganzes Leben, eine ganze Familie auf den Kopf stellen“, erklärt der Mediziner sein Engagement. „Anfangs hatten wir vom Verein die Vorstellung, sterbenskranken Menschen letzte Wünsche zu erfüllen. Das hat sich ein wenig geändert - denn es gibt so viele Menschen, denen die Erfüllung eines Herzenswunsches sehr, sehr gut tut.“ Manchmal, erzählt Reinhold Kohls, seien es kleine Wünsche, die an ihn herangetragen werden. „Aber es muss sich wirklich niemand

scheuen, auch einen größeren Wunsch zu äußern. Wir versuchen, Alles möglich zu machen.“ Er greift einen Umschlag, zieht Fotos heraus. Zu sehen sind Menschen, deren Wünsche im vergangenen Jahr in Erfüllung gingen. „Wahrscheinlich nicht alle - aber doch ein Wunsch, der sie eine Zeitlang glücklich gemacht hat.“ Da ist der kleine Aron, 10. Er kam mit einem Gendefekt, der Trisomie 21, zur Welt. Aron ist ein fröhliches Kind, ein enthusiasti-

scher Fan von der „König der Löwen“. Im Kinderzimmer gibt es alles rund um die schöne Geschichte, die zum Musical wurde. Und das, genau das, wollte Aron einmal sehen. Herzenswunsch wurde aktiv, besorgte Tickets - für Aron und eine Begleitperson. „Wir haben ihm aber nicht gesagt, was am Ende auf ihn wartete“, so Reinhold Kohls. Direkt nach der Vorstellung ging es ab zu den Stars hinter die Bühne, mit allem Drum und Dran, Fotos, Autogramm und was sich

ein Zehnjähriger sonst noch wünschen kann. „Er war einfach glücklich“, sagt Kohls. Arons Kommentar: „Da fahr ich noch mal hin.“ Das würde sich Jochen Schweizer, 14, sicher auch wünschen. „Der Junge kann sich nicht bewegen, leidet an einer Tetraparese und ist herzkrank“, informiert der Mediziner. Der 14-Jährige liebt alles, was schnell ist, insbesondere flotte Autos. Für rote Ferraris kann er sich absolut begeistern. „Wir haben eine Fahrt für ihn organi-

siert. Er war nicht eingeweiht - und hat nicht glauben können, dass er eine Stunde lang Ferrari fahren durfte“, schmunzelt Reinhold Kohls.

Glückliche Eltern, strahlende Kinderaugen, die gab es auch bei der Erfüllung des nächsten Wunsches: Mama und Papa konnten einfach einmal durchschlafen, der kleine Emil, 6, brauchte nachts keine Inhalation - die niederländische Secluft machte die Bronchien frei. „Die Eltern kannten das schon gar nicht mehr, dass sie einfach mal durchschlafen konnten.“

Nicht nur Weihnachten: Einfach anrufen

Herzenswunsch möchte auch zur Weihnachtszeit Herzenswünsche erfüllen. Wer Menschen kennt, denen es nicht gut geht, Menschen, die krank oder einsam sind, sollte sich an den Verein wenden, fordert der Mediziner auf. „Rufen Sie uns an, schicken Sie uns eine E-Mail, damit wir aktiv werden können“, so Reinhold Kohls. Herzenswunsch ist unter Tel. 02821/69279 oder 02821/13455 oder kohls.bedburg-hau@gmx.de zu erreichen, im Internet ist der Verein mit der Homepage www.herzenswunsch-ndrh.de vertreten.



Für Aron, 10, ging mit dem Besuch des Musicals „König der Löwen“ ein Herzenswunsch in Erfüllung. Foto: priv.



Ferrari fahren ist spitze, Jochen Schweizer, 14, genoss die einstündige Fahrt. Foto: priv.



Ein Wochenende an der Nordsee bescherte Emils Eltern eine ruhige Nacht. Foto: priv.